

	<p>Objekt: Becker, Carl Wilhelm: Rhegion (Unterstempel)</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 19. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18300740</p>
--	---

Beschreibung

Unterstempel. Stempelhöhe 38 mm, maximaler Durchmesser 41,5 mm, Durchmesser Stempelfläche 33,5 mm, Bildfeld 25,6 mm. Auf der Stempelfläche die Zahl 30. Aufkleber am Stempelboden: P 13. Am Schaft Spuren von handschriftliche Aufschrift in roter Farbe. Zu diesem Unterstempel passt der Oberstempel Objektnummer 18300742.

Vorderseite: Löwenskalp in Aufsicht, im l. F. ein Olivenzweig mit Frucht (wenn geprägt).

Rückseite: Seitenansicht des Prägestempels.

Provenienz: Dauerleihgabe des Römerkastells Saalburg im Jahre 1911.

Beschriftet (per Hand): Ein Objekt ist von Hand mit Tinte, Tusche etc. beschriftet worden.

Aufkleber: Ein Aufkleber oder Klebetikett ist angebracht worden.

Graviert: Das Objekt wurde nachträglich ganz oder teilweise mit einer Gravur versehen.

Nicht mit dem gleichnamigen Herstellungsverfahren zu verwechseln.

Grunddaten

Material/Technik:

Eisen; graviert

Maße:

Gewicht: 383.82 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1800-1830
	wer	Karl Wilhelm Becker (1772-1830)
	wo	
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Karl Wilhelm Becker (1772-1830)
	wo	
Besessen	wann	

	wer	Elise Becker (1826-1912)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien
[Zeitbezug]	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Fälschung
- Klassik
- Metall
- Münzherstellung
- Pflanze
- Privatpersonen als Münzstand
- Prägewerkzeug
- Stadt
- Stempelschneider
- Tier

Literatur

- G. F. Hill, Becker the counterfeiter (1924 Nachdruck 1955) Nr. 13. Vgl. zur möglichen Vorlage: H. Herzfelder, Les monnaies d'argent de Rhexion frappées entre 461 et le milieu du IVe siècle av. J.-C. (1957) 92 Nr. 46 D 28 (Tetradrachme, ca. 435-425 v. Chr.).
- M. Pinder, Die Beckerschen falschen Münzen (1843) Nr. 13.
- N. K. Rutter, Historia Numorum. Italy (2001) 188 Nr. 2488 (Silber, Tetradrachme, ca. 435-425 v. Chr.).